

Shpor di treyn vi brilyantn,
vest amol zey darfn zer –
ven dayn hertsl geyt shoyt iber,
loz fun oyg aroys a trer.

Shlof shoyt, shlof shoyt, kleyner yosem,
tsi nisht mer aroys mayn blut –
s'vet der hunger dikh nisht kveln,
vest in shlof zikh filn gut.

S'volt gor efsher zayn fil beser
dir, mayn yosem, un oykh mir,
du zolst eybik-eybik shlofn,
ikh, dayn mame, lebn dir.

Veyn nisht, veyn nisht, kleyner yosem!
Oy vi shlekht, ven s'felt a trer,
ven dos harts iz ful mit laydn
un di oyg zenen ler.

Spare die Tränen wie Brillanten,
du wirst sie einmal sehr brauchen –
wenn dein Herz einmal übergeht,
lass eine Träne aus deinem Auge fließen.

Schlaf nun, kleiner Waisenjunge,
entzieh mir nicht mehr meine Kraft –
der Hunger wird dich nicht plagen,
im Schlaf wirst du dich gut fühlen.

Es würde wohl viel besser sein,
für dich, mein Waisenjunge, und für mich,
wenn du ewig schlafen würdest,
und ich, deine Mutter, neben dir.

Weine nicht, kleiner Waisenjunge!
Es ist schlecht, wenn eine Träne fehlt,
wenn das Herz voller Leiden ist
und die Augen leer sind.

Tagesgebet

Lesung aus dem Ersten Testament: Hiob 2,7–13

Lied: EG 95,1: Seht hin, er ist allein im Garten

Lesung des Evangeliums: Mt 26,36–46

Lied: EG 95,1: Seht hin, er ist allein im Garten

Predigt zu Mt 26,36–46

³⁶Da kam Jesus mit ihnen zu einem Garten, der hieß Gethsemane, und sprach zu den Jüngern: Setzt euch hierher, solange ich dorthin gehe und bete. ³⁷Und er nahm mit sich Petrus und die zwei Söhne des Zebedäus und fing an zu trauern und zu zagen. ³⁸Da sprach Jesus zu ihnen: Meine Seele ist betrübt bis an den Tod; bleibt hier und wachet mit mir!

³⁹Und er ging ein wenig weiter, fiel nieder auf sein Angesicht und betete und sprach: Mein Vater, ist's möglich, so gehe dieser Kelch an mir vorüber; doch nicht, wie ich will, sondern wie du willst! ⁴⁰Und er kam zu seinen Jüngern und fand sie schlafend und sprach zu Petrus: Konntet ihr denn nicht eine Stunde mit mir wachen? ⁴¹Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt! Der Geist ist willig; aber das Fleisch ist schwach.